



Tradewind

Weltweite Handelsfinanzierung aus Deutschland

Unternehmen:

Tradewind GmbH

Mitarbeiter:

200

Standorte:

weltweit

Branche:

Finance

Webseite:

www.tradewindfinance.com

Einleitung

Das Unternehmen aus der Metropolregion Rhein-Ruhr ist spezialisiert auf grenzübergreifende Exportfinanzierungen und maßgeschneiderte Lösungen im Bereich Supply Chain Finance. Gegründet wurde Tradewind im Jahre 2000 in Mönchengladbach. Es bietet kleinen und mittelständigen Unternehmen Liquidität und individuelle Finanzierungslösungen über alle Kontinente hinweg. Tradewind versteht sich als Dienstleister für Finanzierung, Kreditausfallschutz, Forderungszug und Debitorenmanagement. 18 Jahre nach der Gründung ist das Unternehmen mit mehr als 20 Standorten in 13 Ländern vertreten und einer der großen Anbieter für internationale Handelsfinanzierung. Mit Rechtsanwalt Ansgar Hütten an der Spitze besteht Tradewind aus Experten rund um den Globus, die im internationalen Handelsgeschäft sowie im Liquiditätsmanagement über weitreichende Erfahrung verfügen. Durch die Bereitstellung finanzieller Mittel unterstützt Tradewind international agierende Unternehmen dabei, ihre Marktposition zu festigen und zu expandieren.



Beteiligter Partner:

Telekom

Beteiligte Hersteller:

Sophos, Dell Technologies

Eingesetzte Produkte:

Sophos UTM, Dell Power Edge Server und CompanyCloud

Projektzeitraum:

seit 02/2018

Die Herausforderung

Die Standorte der Tradewind Gruppe sind global verteilt. Zwischen den Standorten New York, Dubai, Shanghai und Mönchengladbach, um nur einige Beispiele zu nennen, liegen nicht nur mehrere Tausend Kilometer Entfernung, sondern auch einige Stunden Zeitverschiebung. Zudem unterscheiden sich die Standorte hinsichtlich ihrer lokalen Anforderungen, wie beispielsweise Gesetzgebung und Regulatorik, aber auch einer kulturellen Vielfalt sowie im Entwicklungsstand oder der Organisation der IT-Infrastruktur. All diese Faktoren gehören zu den Herausforderungen, die international tätige Unternehmen meistern müssen, um am Markt zu bestehen und möglichst effektive Unternehmensabläufe zu gewährleisten. Ein besonders wichtiger Faktor einer guten Unternehmensorganisation ist eine gute Kommunikation. Gerade diese stellt sich jedoch über mehrere Kontinente als besonders schwierig dar. All diesen Herausforderungen stellt sich die Tradewind GmbH seit ihrer Gründung 2000 erfolgreich. Um diese Herausforderungen auch zukunftsfähig zu lösen und die Unternehmenskommunikation langfristig auf einem hohen Niveau sicher zu stellen sowie ein international einheitliches Auftreten zu gewährleisten, war die Kernanforderung an die Medialine AG eine einheitliche Kommunikationsstruktur, in Form einer neuen und einheitlichen Mailstruktur, zu schaffen. Ziel war es, die internationalen Standorte besser miteinander zu vernetzen und all die Barrieren der grenzübergreifenden Zusammenarbeit zu überwinden. Da das Unternehmen zum 01.05.2018 unter der neuen Firmierung »Tradewind« auftritt, sollte die neue Struktur bis zu diesem Datum vollständig umgesetzt und einsatzbereit sein, welches dem Projekt einen festen zeitlichen Rahmen setzte, dem höchste Priorität galt.

Die Lösung

Tradewind bezieht seine Services rund um Telefonie und IT bei der Telekom Deutschland GmbH. Als Telekom Business-Partner übernahm Medialine die Neustrukturierung der IT-Infrastruktur beim Unternehmen aus Mönchengladbach. In enger Zusammenarbeit zwischen Kunden, Telekom-Kundenbetreuer und Medialine als Service-Dienstleister wurde die neue Lösung entwickelt und umgesetzt. Um eine passende Lösungsstrategie zu entwickeln, die die Vernetzung der internationalen Standorte optimiert und damit die Wünsche des Kunden optimal und ganz individuell bedient, wurde in einem ersten Workshop mit den Consultants der Medialine AG der aktuelle Stand aufgenommen. So konnten sich die Experten der Medialine einen umfassenden Überblick



Mario Voss,
Senior Vice President IT &
Prozesse, Tradewind GmbH

»Die effiziente und zentralisierte Vernetzung unserer weltweiten Standorte hatte oberste Priorität bei diesem Projekt. Gemeinsam mit der Telekom hat die Medialine eine sehr gute und kompetente Lösung erarbeitet, die unseren besonderen Herausforderungen vollauf gerecht wird.«

über die aktuelle Kommunikations- und Mailstruktur verschaffen. Zudem wurden bei diesem ersten Workshop alle Wünsche und Anforderungen des Kunden aufgenommen und gemeinsam Pläne für die Umsetzung erstellt. Hier wurde jedoch klar, dass im Unternehmen bisher eine Active Directory-Struktur (AD-Struktur), ein digitales Verzeichnis von Microsoft Windows Server, ähnlich eines Telefonbuchs, zumindest global, nicht vorhanden war. Diese AD-Struktur stellt jedoch die Grundvoraussetzung für eine zentrale und einheitliche Mailstruktur, wie der Kunde sie wünschte, dar. So stand der erste Schritt des Projekts bereits fest. Es galt ein einheitliches Verzeichnis, samt Zuordnungen zu Abteilungen, Arbeitsgruppen, Standorten und sonstigen sinnvollen Gruppierungen, zu erstellen. Diese aufwendige Zuordnung wurde von den Experten der Medialine als Erstes umgesetzt. Im zweiten Abschnitt des Projekts wurde das bisherige Mailprogramm von Tobit ersetzt. Als neues Programm wurde Exchange, die Maillösung von Microsoft, installiert. Nach diesem erfolgreichen Systemwechsel und der Neustrukturierung wurde in Folgeworkshops die einwandfreie Funktionalität der neuen Technik überprüft und weiter verbessert. Dabei wurde von der Medialine ein neues, effektiveres VPN-Konzept entwickelt und in der Folge auch umgesetzt. Als VPN bezeichnet man ein »virtuelles privates Netzwerk«. Ziel des neuen Konzeptes war auch auf dieser Ebene die Vernetzung der weltweiten Standorte zu intensivieren und zu perfektionieren. Für die Umsetzung des neuen VPN-Konzeptes wurden von der Medialine neue Server an die internationalen Standorte nach New York, Shanghai, Dubai sowie an das Headquarter in Mönchengladbach geliefert und installiert. Diesen neuen Servern ist ein zentraler Server mit zentraler AD-Struktur sowie eine Firewall in Frankfurt am Main vorgeschaltet. Alle Verbindungen des Managed VPN laufen in Frankfurt zusammen und werden dann an das Headquarter von Tradewind in Mönchengladbach weitergeleitet. Frankfurt dient also als technische Umschaltzentrale des internationalen Konzerns. Zudem ist Frankfurt mit dem chinesischen Standort in Shanghai über eine dedizierte Leitung, also eine permanente Verbindung zwischen zwei Kommunikationspartnern, in diesem Fall zwischen Medialine und Tradewind, verbunden. Neben der neuen Struktur und der neuen Softwarelösung lieferte Medialine mit 15 Firewalls und vier Server auch neue Hardware an das Mönchengladbacher Unternehmen.

»Mit der neuen Lösung konnten wir eine einheitliche Kommunikationsstruktur schaffen und so die Abläufe in unserem Unternehmen spürbar optimieren.« zeigt sich auch Mario Voss, Senior Vice President IT & Prozesse, zufrieden.



Das Ergebnis

Der Wunsch von Tradewind nach einer international einheitlichen Kommunikationsstruktur in Form einer einheitlichen Mailstruktur, wurde erfolgreich umgesetzt und auch die bindende Zeitvorgabe des Unternehmens wurde von den Experten der Medialine eingehalten. So konnte Tradewind den Neustart unter geänderter Firmierung mit einem effektiven Kommunikationskonzept erfolgreich umsetzen. Die neue Mailstruktur wurde durch eine vereinheitlichte und vollständige AD-Struktur sowie den Wechsel von Tobit zu Exchange realisiert. Durch die Umsetzung des maßgeschneiderten VPN-Konzepts wurde zudem die Vernetzung der internationalen Standorte signifikant verbessert. Tradewind hat mit diesen strukturellen Projekten in der Unternehmensorganisation einen großen Schritt nach vorne gemacht und somit die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft gestellt. Mit der Telekom Deutschland GmbH und der Medialine AG weiß Tradewind für die zukünftige Entwicklung starke Partner an seiner Seite.

Medialine AG

Als Full-Service IT-Systemhaus steht die Medialine AG für maßgeschneiderte Lösungen für den Mittelstand. Seit fast 20 Jahren verlassen sich Kunden auf Expertise und Know-how in den Bereichen IT Infrastructure, Managed & Cloud Services sowie Business Solutions. Heute betreut die Medialine AG hunderte mittelständische und große Unternehmen mit Premium IT-Services. Durch die bundesweite Ausrichtung profitieren die Kunden von einem engen Netz von Vertriebs- und Technikressourcen, mit der eine optimale Servicebetreuung vor Ort ermöglicht wird.

Kontakt

Medialine EuroTrade AG
Breitlerstraße 43
55566 Bad Sobernheim
Tel.: +49 6751 85378-0
Fax: +49 6751 85378-11
welcome@medialine.ag
www.medialine.ag



IT & C
Infrastructure



Managed &
Cloud Services



Business
Solutions